

Gemeinde Gudow

Der Vorsitzende

Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Gudow am Donnerstag, den 27.09.2012; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Kaiserberg 15 in 23899 Gudow

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:32 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Gemeindevertreter

Meyer, Peter

Gemeindevertreter

Holst, Jürgen

Möllmann, Lübbert

Sohns, Heinz

Strutz, Rene

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister

Laubach, Dr. Eberhard

Gemeindevertreterinnen

Baginski, Angelika

Bülow, v., Ilsabe

Büschking, Gabriele

Gemeindevertreter

Burmeister, Thorsten

Verwaltung

Benthien, Uwe

Frank, Lars

Schriftführerin

Siemers, Mareike

Gäste

Voß, Martin

Abwesend waren:

entfällt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
- 2) Änderung der Tagesordnung
- 3) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 4) Einwände zur Führung des Protokolls von der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 23.05.2012
- 5) Bericht des Kämmerers über die Finanzsituation der Gemeinde Gudow und Beratung
- 6) Beratung über die Kostensituation bei den Schulbeiträgen in der Gemeinde Gudow
- 7) Information und Beratung über Kita-Angelegenheiten in der Gemeinde Gudow
- 8) Bericht des Bürgermeisters Dr. Laubach
- 9) Beratung und Beschlussempfehlung zur Anschaffung von Ersatzpumpen in der Gemeinde Gudow
- 12) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

- 1) Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Meyer, begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Frank und Herrn Amtsvorsteher Voß, und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde.

Weiterhin stellt er fest, dass alle Ausschussmitglieder anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

- 2) Änderung der Tagesordnung

Herr Meyer stellt den Antrag, den TOP 5 (Bericht des Bürgermeisters) zu verschieben und nach dem TOP 8 (Kita-Angelegenheiten) zu beraten. Hiergegen ergeben sich keine Einwendungen.

- 3) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile

Herr Meyer beantragt, die Tagesordnungspunkte 10 und 11 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Herr Sohns weist darauf hin, dass die Hauptsatzung der Gemeinde noch zu ändern ist, weil inzwischen auch die Haupt- und Finanzausschusssitzungen öffentlich sein sollen.

Es wird beschlossen, die Tagesordnungspunkte 10 und 11 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmung: Ja: 4 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 4) Einwände zur Führung des Protokolls von der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 23.05.2012

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.05.2012 ergeben sich keine Einwendungen.

- 5) Bericht des Kämmerers über die Finanzsituation der Gemeinde Gudow und Beratung

Herr Meyer geht zunächst auf die von ihm erstellten Anlagen 1 und 2 ein. Er stellt die tatsächlichen Zahlen der Jahresrechnung 2011 vor, und weist u.a. auf die auffälligen Mindereinnahmen im Einzelplan 4 (Kita) hin.

Anhand der aktualisierten Anlage 2 stellt er dar, dass wegen bisheriger Mehrausgaben und Mindereinnahmen im Haushalt 2012 derzeit 54.900 € fehlen.

Herr Benthien ergänzt die Ausführungen und teilt mit, dass sich das Defizit 2012

durch Veränderungen in Personalkostenbereich des Kindergartens und Mindereinnahmen bei den Zuschüssen des Kreises und des Landes beim Kindergarten erhöht hat und mit Stand vom 27.09.12 bei rund 55.000 € liegt.

Herr Benthien weist noch mal ausdrücklich darauf hin, dass der Haushalt der Gemeinde Gudow noch immer nur mit einem nicht eingenommen Betrag von rund 100.000 € gedeckt ist. Sollte dieser Verkauf nicht getätigt werden, würde sich das Defizit um diese 100.000 € erhöhen.

Auch für das kommende Jahr 2013 muss zunächst von einem Fehlbedarf in Höhe von 20.000 € ausgegangen werden, wenn auch die Schlüsselzuweisungen sich wegen der 1607 auf 1632 gestiegenen Einwohnerzahl erhöhen wird.

Herr Benthien stellt den Fraktionen Entwürfe der Nachtragshaushaltspläne 2012 und des Haushaltes 2013 zur internen Beratung zur Verfügung.

Herr Benthien gibt bekannt, dass die Förderschulen Steinfeld (Mölln) und Hachede (Geesthacht) zukünftig Gastschulbeiträge erheben werden. Die Höhe ist jedoch noch ungewiss (Vorjahr 6.200 €/ pro Kind).

6) Beratung über die Kostensituation bei den Schulbeiträgen in der Gemeinde Gudow

Herr Meyer erläutert allen Gemeindevertretern die aktualisierte Anlage 3, aus der hervorgeht, dass die Zahl der Gudower Grund- und Gemeinschaftsschüler in Büchen rückläufig ist und die Mitgliedschaft im Schulverband für die Gemeinde derzeit rein rechnerisch auch Mehrausgaben in Höhe von 76.966 € bedeutet.

Herr Holst fragt an, wie hoch die Kosten für die Schülerbeförderung wären, wenn die Gemeinde Gudow nicht dem Schulverband Büchen angehören würde. Die Berechnung, dass der Schulverbandsanteil an der Schülerbeförderung für die Gudower Kinder etwa 10.000 € beträgt, wird als Antwort nicht angenommen.

Herr Frank weist darauf hin, dass es in erster Linie um die Kinder und deren Beschulung und nicht nur um die Kosten geht.

Herr Dr. Laubach erklärt, dass das Grundproblem die Grundschule betrifft.

Frau von Bülow bekräftigt ihren Wunsch nach Wiedereröffnung der Grundschule als Außenstelle der Büchener Schule.

Herr Benthien merkt an, dass die Gastschulbeiträge bis 2012 vom Land festgelegt wurden, die TreuKom sie jetzt neu kalkuliert und sie sich erhöhen werden. Bei der Frage, ob sich dann auch die Schulverbandsumlage erhöhen wird, gehen die Meinungen auseinander.

Herr Frank schlägt abschließend vor, ein Gespräch mit dem Schulverbandsvorsteher zu vereinbaren, um über Möglichkeiten aus Sicht der Gemeinde Gudow zu sprechen.

7) Information und Beratung über Kita-Angelegenheiten in der Gemeinde Gudow

Herr Meyer begrüßt nochmals Herrn Frank und erteilt ihm zu diesem Punkt das Wort.

Herr Frank erläutert die jetzige Situation in den Gemeinden des Amtes mit ihren unterschiedlichen Finanzierungsformen im Kindertagesstättenbereich. Mit Blick auf die neugefasste Amtsordnung, nach der die Gemeinden fünf Selbstverwaltungsangelegenheiten dem Amt übertragen können, wird eine einheitliche Lösung für alle Gemeinden angestrebt. Ein mögliches Finanzierungskonzept sieht vor, dass alle sich im Amtsbereich Büchen ergebenden Einnahmen und Ausgaben im Kindergartenbereich dargestellt werden. Demnach wäre eine Umlage zu 50 % nach der Anzahl der Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren und zu 50 % nach Maßgabe der Finanzkraft der Gemeinde festzulegen.

Eine erste nach dem Schlüssel durchgeführte Berechnung des Umlagebetrages sieht zunächst auch eine Beteiligung der Gemeinde Gudow vor. Es ergeben sich danach für die Gemeinde Gudow jährliche Mehrausgaben von etwa 19.400 €.

Herr Frank weist allerdings darauf hin, dass die vorliegenden Zahlen auf dem Haushaltsjahr 2011 basieren und dass sich die Ausgaben 2013 auf Grund der Neubauten in Müssen und Büchen wesentlich erhöhen dürften.

Es wird darauf hingewiesen, dass darüber hinaus wegen der beschlossenen neuen Förderrichtlinien des Kreises auf der Einnahmenseite in Summe Kürzungen zu erwarten sind. Es folgt eine rege Diskussion zu diesem Thema.

Herr Meyer hält eine Neuberechnung der Umlagebeträge unter Berücksichtigung der zu erwartenden Änderungen bei den Einnahmen und Ausgaben als Basis für eine weitere Beratung für unumgänglich.

Ein Beschluss zum neuen Finanzierungskonzept wird nicht gefasst.

8) Bericht des Bürgermeisters Dr. Laubach

Bürgermeister Dr. Laubach berichtet:

- vom 04.10. – 18.10.2012 Urlaub des Bürgermeisters
- am 28.09.12, Erntedankfest in der Kindertagesstätte Zwergenstübchen
- Im Bürgerhaus wird z. Zt. die Wohnung an Firma Max Bögl vermietet, solange die Baumaßnahmen an der Autobahnauf- und -abfahrt andauern. Mieteinnahmen: 600 € + 100 € pauschal
- Am 30.09.2012, interkulturelle Veranstaltung, Erntedankfest Gudow mit anschließender Feier in der Pfarrscheune
- Vereinigte Stadtwerke finden geeignete POP-Station für die Breitbandversorgung auf dem Parkplatz Schule/ Kaufmann – Informationsveranstaltung Ende Sept. bis November, Baubeginn: Frühjahr 2013
- Erhöhte Verschmutzung gelangt von der Meierei in das Klärwerk, z.Zt. 120m³ tägl., Gespräch fand bereits statt. Wenn weitere große Mengen eingeleitet werden, dann muss mit der Meiereigenossenschaft über ein Kostenausgleich verhandelt werden.

- Mängelbesichtigung des Feuerwehrgerätehaus am 3.8.2012:
 - o zu wenig Parkplätze
 - o zu wenig Stauraum
 - o Handschuhe für Atemschutzträger entsprechen nicht der DIN-Norm
 - o Mängelbeseitigung bis zum 17.10.12
- Anfragen von Gewässerschutzverband: neue Abwassersatzung fertigen
- Klimaschutzbeauftragte Frau Selinger gibt Hinweise für Energieeinsparungen nach Terminabsprache
- Nebenweg der Parkstraße (Nr. 21/23) hat keine Straßenbezeichnung; Widmung des Weges muss geprüft werden
- Neuer Vorsitzender des Gewässer- und Bodenverbandes nach Karsten Struve ist Wilhelm Knoch
- Der Bauhof benötigt neuen Rasenmähtrecker und Heckenschere für den Frontlader

Anmerkung durch Herrn Strutz: Die Freiwillige Feuerwehr Gudow veranstaltet am 29.09.12 einen „Tag der offenen Tür“.

- 9) Beratung und Beschlussempfehlung zur Anschaffung von Ersatzpumpen in der Gemeinde Gudow

Laut Herrn Meyer liegen drei Angebote zur Anschaffung von Ersatzpumpen in der Gemeinde Gudow vor.

Nach Prüfung der Angebote wird das Angebot der Firma KSB über 7.578,87 € (netto) vorgeschlagen.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Auftragsvergabe für die Ersatzpumpenbeschaffung an die Firma KSB zu einem Nettopreis von 7.578,87 € zu erteilen.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) Verschiedenes

Frau von Bülow bittet, auch die letzten Partei- und Vereinswerbetafeln neben dem ehemaligen Gudower Hof zu entfernen.

Herr Burmeister gibt bekannt, dass am 19.10.12 der jährliche Laternenumzug stattfindet und dass neben allen Vereinen und Verbänden auch die Parteien 25 € auf sein Konto einzahlen mögen.

Nachdem sich keine weiteren Punkte mehr ergeben, schließt Herr Meyer die Sitzung um 22:32 Uhr.

.....
Peter Meyer
Vorsitzender

.....
Mareike Siemers
Schriftführung